

Diplomarbeit – Beurteilung

Themenstellung: _____

Kandidat/in: _____

Prüfer/in: _____

A) Schriftliche Arbeit

Der Kandidat/ die Kandidatin ...	nicht erfüllt	kaum erfüllt	teilweise erfüllt	gut erfüllt	sehr gut erfüllt
Selbstkompetenz					
1. ... gestaltet durch eigenständiges Arbeiten und Denken die einzelnen Prozessschritte.					
2. ... dokumentiert den Prozess und hält sich an Vereinbarungen und Termine.					
3. ... setzt die Rückmeldungen des Betreuers/ der Betreuerin im Prozess/ in der Arbeit um.					
Inhaltliche Kompetenz					
1. ... gliedert die Arbeit sachlogisch und nachvollziehbar.					
2. ... setzt sich in einer nachvollziehbaren Argumentation mit dem Thema auseinander.					
3. ... stellt die Ergebnisse seiner/ ihrer methodischen Auseinandersetzung strukturiert und anschaulich dar.					
Informationskompetenz					
1. ... verwendet Quellen und Datenmaterial korrekt.					
Sprachliche Kompetenz					
1. ... schreibt in verständlicher Form und stilistisch in Ordnung (klare Sprache: sachlich, neutral, eindeutig).					
2. ... beherrscht die wesentlichen Grundprinzipien von Rechtschreibung und Grammatik.					
3. ... baut Zitate sprachlich korrekt in den Textzusammenhang ein.					
Gestaltungskompetenz					
1. ... gestaltet das Layout entsprechend den Vorgaben.					
2. ... erfüllt die Anforderungen hinsichtlich formaler Vollständigkeit (Inhaltsverzeichnis, Abstract, Literaturverzeichnis, Abbildungen, ...)					
Projektmanagement- und Teamkompetenz					
1. ... koordiniert sich mit den Teammitgliedern.					
2. ... hält sich an die im Team vereinbarten Regeln hinsichtlich Zeitmanagement, Verlässlichkeit, übertragenen Aufgaben etc. .					

Vorläufiger Notenvorschlag und verbale Begründung: _____

B) Präsentation

Der Kandidat/die Kandidatin....	nicht erfüllt	kaum erfüllt	teilweise erfüllt	gut erfüllt	sehr gut erfüllt
Strukturelle und inhaltliche Kompetenz					
1. ... gliedert die Präsentation klar erkennbar, stringent und zielgerichtet.					
2. ... stellt die Kernaussagen unter Anwendung einschlägigen Fachvokabulars sachkompetent und folgerichtig dar und fasst die Schlussfolgerungen in einem Fazit zusammen.					
Ausdrucksfähigkeit und Medienkompetenz					
1. ... wählt geeignetes Präsentationsmaterial und passende Medien.					
2. ... geht kompetent mit den eingesetzten Medien um.					
3. ... verwendet die Standardsprache korrekt und formuliert differenziert und unmissverständlich.					
4. ... spricht frei. Sprechtempo, Lautstärke, Modulation, Blickkontakt, Körpersprache sowie Mimik und Gestik dienen dem Verständnis.					

C) Diskussion

Der Kandidat/die Kandidatin...	nicht erfüllt	kaum erfüllt	teilweise erfüllt	gut erfüllt	sehr gut erfüllt
Diskursfähigkeit					
1. ... antwortet fundiert auf Fragen zum methodischen Vorgehen und zum Arbeitsprozess im Team.					
2. ... beantwortet vertiefende Fragen zum Inhalt der Arbeit korrekt.					

Gesamtbeurteilung aus schriftlicher Arbeit, Präsentation und Diskussion:

.....
Gesamtbeurteilung

 Ort, Datum

 Unterschrift Betreuer/in

Hinweis:

Alle Kompetenzen müssen für eine positive Gesamtbeurteilung erfüllt sein.

Aufgrund der Bewertung der einzelnen Deskriptoren ergibt sich eine Beurteilung der zugehörigen Kompetenz. Die Nichterfüllung eines Deskriptors im Rahmen einer Kompetenz muss nicht unbedingt zur Folge haben, dass die gesamte Kompetenz als nicht erfüllt gilt.

Verbale Begründung bei negativer Gesamtbeurteilung der Diplomarbeit: